

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **22 (1896)**

Heft 24

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

hin sein. — **O. F. I. V.** In Bern erscheint bei C. Grandpierre das Archiv für Biographie. Das erste Heft bringt unsere Bundesbehörden in Wort und Bild. Preis per Heft, deren fünf erscheinen, Fr. 1. — **A. Z.** Gerne an- und aufgenommen. — **Origines.** Kommt Eines nach dem Andern; wer das Alter gut erträgt, muß am längsten warten. — **N. R.** Flotte Episoden aus dem Nationalrathe sind uns stets willkommen. — **Uri.** Das heißt eben kollegialisch, wie man es gewöhnlich bei der Gefinnungspresse versteht. Ein gutes Sprichwort ließe sich den Herren dafür applizieren, allein — — — **M. J. i. W.** Wie sagt der Schneederänder? „Mosen melken, Kühe melken, aber unsere Freundschaft nicht.“ — **T. V. i. K.** Eben ist bei Drell Köhler ein neues Heft der „Vortragsgalerie“ erschienen und reißt sich würdig den Führern an. Das wird ein interessantes Nachschlagebuch für jetzt und später. — **N. N.** Nein, für solche Dinger haben wir keinen Platz. Wenden Sie sich gef. an andere Prediger. — **L. O. i. F.** Die Genfer „Ausstellungszeitung“ ist weitaus die schönste ihrer Art und bleibt von unvergänglichem Werthe. Die Illustrationen sind ganz vorzüglich. — **L.** Nichts für uns. — **J. E. i. L. tt.** Sie fragen uns „höflich“ an, was wir für „nachstehenden Gumor“ zahlen. Der „Nebelpalster“ erlaubt sich die Gegenfrage, was Sie ihm zahlen, wenn er das gelandete Nebragout von allen Orthographiefehlern zu säubern unternimmt. — **G. M. i. A.** Kaufen Sie sich für 60 Cts. 2. Dobles neues Niederbüchlein „Aus der Heimat“, das bei Kirchhoff in Bern erschienen ist, und preisen Sie sich alle Tage nüchtern ein Verslein vor, wie das folgende, dann wird Ihnen wieder „nebelpalsterlich“ zu Gemüthe: „Jo, mer söllid fröhlig Lebe,

Heleere Herrgott mill's e so, D'Blueme blüeid nid vergeb, Nid för nüz sönd d' Bögel do!“ — **H. P.** In der „Nationalist.“ hat Sängervater Schito dem betreffenden Mann, welcher das Minker nur für Baslerländer gepachtet haben möchte, tüchtig heimgezündet. Es geht halt nichts über tolerante Seelen. — **L. T. i. G.** Wer nicht Einsicht genug hat, mit Vorsicht die Absichten für seine Ausichten geheim zu halten, kann weder auf Nachsichten noch Rücksichten zählen. — **O. U. i. B.** Im Berner Anzeiger „wird für sofort ein Lausbub gesucht. Anfangslohn Fr. 30 monatlich.“ Da wird's einen netten Zubrang abgeben. — **A. Z. i. B.** Schönen Dank, Beides verwendbar; aber Geduld. — **S. i. L.** Schönen Dank für die „Bestmünsterin“ und beste Griffe. Die Zugerer erwarten Sie längst. — **Verschiedenen.** Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Schweiz. Landesausstellung Genf 1896.

„Brasserie-Restaurant“

de l'Agriculture

An der Arve vor dem Haupteingang des Schweizerdorfes gelegen

Table d'hôte Fr. 2.50 von 11—2 Uhr und von 6—8 Uhr
à Fr. 2.50 und Fr. 3.50.

Restauration zu jeder Zeit. Bière de St-Jean.
Tüglich Concert.

J. WEBER, Restaurateur vom Brünig-Bahnhof Luzern
vom 1. Juli an Centralbahnhof Basel.

87

Verlangen Sie überall:

Cigaretten



Barbarossa

Compagnie

Laferme

Dresden.

Generalagentur:

A. Schärer, Bern.

-89-2

Ein Stärkungsmittel von

bester Güte ist der Eisenbitter von Joh. P. Mosimann, Apoth. in Langnau i. C. — (Aus Bittertraktaten der Alpen bereitet. Nach Aufzeichnung des i. 3. berühmten Mich. Schüppach dahier.) — In Schwächezuständen wie: Magenschwäche, Blutarmut, Nervenschwäche, Bleichsucht, ungemein stärkend und überhaupt zur Auffrischung der Gesundheit und des guten Aussehens unübertrefflich; gründlich blutreinigend. — Alt bewährt. — Auch den weniger Bemittelten zugänglich, indem eine Flasche zur Fr. 2½, mit Gebrauchsanweisung zu einer Gesundheitskur von zwei bis 4 Wochen hinreicht. Aertzlich empfohlen. Dépôts: Brunner, Apotheke, Limmatquai, Zürich I und in den übrigen Apotheken. (H 1500 Y) 69-1

Kränkliche Kinder.

Herr Dr. Hermann in Wolmirked schreibt: „Dr. Sommel's Hämatozen habe ich bei einem vier Monate alten abgemagerten Kinde angewandt. Der Erfolg war ei ausgezeichnet. Das Kind, welches vorher fast keine Zunahme des Körpergewichtes zeigte, nahm nun regelmäßig zu, die letzte Woche sogar um 213 Gr. Der Appetit ist ausgezeichnet, vorher vorhandenes Erbrechen hat gänzlich aufgehört.“ 14-2

Herr Dr. Frid in Stendal: „Bezeuge Ihnen gern, daß Dr. Sommel's Hämatozen bei zwei Kindern von 4 und 7 Jahren ganz ausgezeichnet gewirkt hat. Dieselben, vorher ohne Appetit und von blasser Gesichtsfarbe, nahmen ihre Mahlzeiten bald mit großem Appetit ein und zeigten ein entschieden besseres, frischrothes Aussehen.“ Prospekte mit hundert von ärztlichen Gutachten auf gef. Verlangen gratis und franco. Depots in allen Apotheken.

Nicolay & Co., chem.-pharmaceut. Laborat., Zürich III.

Muster sofort

UETTINGER & Co., ZÜRICH Bestassortirtes Modehaus

Crepons u. Mohair-Nouveautéstoffe
Phantasie- u. Unistoffe
in hell und dunkel

Tausende Sortimente neuester Damen- u. Herrenkleiderst. franco z. Diensten

In Damenkleiderstoffen
Herrenkleiderstoffen
Damen- und Kinder-
Confection u. Blousen

Compl. Stoff zu eleg. Mousseline-laine-Costume Fr. 7.60 schwarz od weiss

Feines Maasgeschäft für Herrenkleider. — Englische Nouveautés.

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich. (45)

Die berühmten Bicyclettes **Gladiator** sind bei **J. Beguin**, 112 Militärstrasse, Zürich III, zu haben. 83-26

Künstlerhaus Zürich.

Verein für bildende Kunst.

Thalgasse 5 — neben Hôtel Baur am See — Zürich I.

Ständige

Ausstellung moderner Kunstwerke

in monatlich wechselnden Serien.

Täglich (mit Ausnahme Montags) ununterbrochen geöffnet:
von Vormittags 10 Uhr bis abends 7½ Uhr.

Eintritt: Fr. 1. —

Sonntags von nachmittags 1 Uhr an 50 Cts.

Schweiz. Landesausstellung in Genf (Schweizerdorf).

Restaurant bei der Kirche.

Bierhalle zur Treib & Bleienbach.

U. ANGST, Restaurateur, aus Zürich.

Mittagessen (Table d'hôte) im Restaurant Fr. 2.50 (von 12—2 Uhr)

Service à part Fr. 3. —

Diner (Table d'hôte) Fr. 3. — (von 6—8 Uhr)

Service à part Fr. 3 — 3.50.

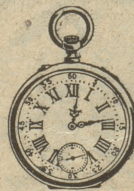
86-20

Brasserie Treib: Mittagessen von 12—1 Uhr Fr. 1.50.

Rauchfleisch - Abschlag.

10 Kilo hochf. Schinken	Fr. 11.80
10 » Magerspeck	» 11.70
10 » Fettspeck	» 11.40
10 » magere Rippli	» 11.90
10 » » Schüffel	» 12.80
10 » la. Speiselett	» 10.30
echte Mailänder Salami pr. Ko.	» 3.20

J. Winiger, Boswyl (Aarg.)



Uhren-Handlung

Gebr. Nussberger,

Zürich-Enge,

Bleicherweg-
strasse 39.

Reparaturen. — Garantie.

Gratis erhält Jeder mein Buch
wie ich von meinem langjährigen

Lungen- & Kehlkopf-

Leiden befreit bin. Damp, Schiffs-
offiz. a. D., Berlin, Heinersdorferstr. 12.

Weinabschlag.

Rot. span. Tischwein 100 Ltr. Fr. 29. —
Rot. Coupirw. hochf. 100 » » 32. —
Span. Weisswein,
Waa u. ähnlich 100 » » 32. —
Liefert mit Garantie für Aechtheit (107
J. Winiger, Boswyl (Aarg.)

Was ist Feraxolin?

Feraxolin ist ein großartig wirksames Fleckungsmittel, wie es die Welt bisher noch nicht kannte. Nicht nur Wein, Kaffer, Harz, u. Oelfarben flecken, sondern selbst Flecken von Wagenfett verschwinden mit verblüffender Schnelligkeit, auch bei den heftigsten Stoffen. Preis 45 und 80 Cts.

In allen Galanterie-, Parfümerie-, Drogeriehandlungen u. Apotheken käuflich. 105-40
En gros bei A. Büttner, Apotheker, Basel.

Jordan & Co., Zürich
77 Bahnhofstrasse 77
Spezialität:
Herren-
Loden & Cheviots
Verkauf
meterweise!
poröse wasserdichte Imprägnierung
Anfertig. nach Mass:
Anzüge, Joppen,
Haveloks, Mäntel etc.

Preisgekrönt 18-52
P. F. W. Barelle's
Universal

Magen-Pulver

beseitigt sofort alle Schmerzen und Beschwerden. — Auskunft unentgeltlich!
Proben gratis gegen Porto,
vom Haupt-Dépot
P. F. W. Barelle,
Berlin S. W., Friedrichstrasse 220.
Mitglied med. Gesellsch. von Frankr.
In Schachteln à Fr. 2. — und Fr. 3. 20.
Dépôts:
Zürich: Apotheke von L. Baumann
bei der Sihlbrücke,
Apotheke zur Post am Kreuzplatz
Neumünster.

J. E. Züst, Zürich
Geigenmacher & Reparatör

DIPLOM-ICI Zürich
d. kant. Gewerbeausstellung

Zu beziehen durch jede Buchhandlung ist die preisgekrönte in 28. Auflage erschienene Schrift des Med.-Rath Dr. Müller über das

*gestörte Nerven- und
Sexual-System*

Freie Zusendung unter Couvert für
Fr. 1. 25 in Briefmarken. 34-52
Eduard Bendt, Braunschweig.

Pariser
GUMMI-ARTIKEL
1a. Vorzug Qualität
à 3—4 und 5 Fr. per Dutzend versende
franko gegen Nachnahme 35-20
Aug. de Kernen,
Zürich.

Photographien

Klassische Schönheiten. — Exquis.
Etudes. Muster mit 100 Musterbildern
Fr. 2. 50. 73-52
„Sanitas“, philat. Handlung, Amsterdam.

Goldene Medaille
Weltausstellung Paris 1880.
CHOCOLAT



SUCHARD
NEUCHÂTEL (SUISSE).

22-52

PANOPTIKUM

Vollständig neu umgebauter **Irrgarten** von Zürich im Metropol am See
Neue Illusionen und Trics. 59
Grosser Palmengarten mit orientalischem Buffet.
Im ersten Stock Volksversammlung.
Geöffnet von früh 8 Uhr bis Abends 10 Uhr.
Entrée Fr. 1. — Montags 60 Cts.
Direktion G. d'Ouvenou.

Der allein ächte Schweizerbitter!

Vor oder nach
den Mahlzeiten,
pur oder
mit Wasser
genossen, dem
Magen sehr
zutraglich.

**35-jähriger
Erfolg.**

53
Medaillen & Diplome



Während des
Winters ist
der ächte
Denzler - Bitter
als
„Grogg“
sehr zu
empfehlen.

Feinster
Tafelbitter

Anfertigung von
**Reklame-Plakaten & Karten aller Art in einfachstem
sowie hochfeinstem Buntdruck**
(Schrift-, Ansicht-, Strassen-, Fahrplan- und figurliche Plakate).
Transparente und geprägte Plakate.
Collectiv-Plakate für Verkehrs-Anstalten, Hôtels, Industrien, Handelshäuser etc.
Blech- und Emaille-Plakate und Schilder.
Ferner alle nur erwünschten Arbeiten in
Lithographie-, Buch- und Lichtdruck

als:
Briefköpfe, Avis, Memoranden, Circulare, Facturen, Rechnungen, Quittungen, Wechsel, Postkarten,
Adresskarten, Preis-Courante.

Menus, Speisekarten, Etiquetten.

Bunte Umschlagpapiere mit Text

in Lithographie und Prägung. 51-26

Deckel in feinsten Ausführungen für Pappschachteln etc. etc.
Kalender zu Reklamezwecken in allen Grössen & Ausführungen.
Zur Anfertigung von Skizzen, Kostenberechnungen etc. wende man sich an

HANS TROMMER

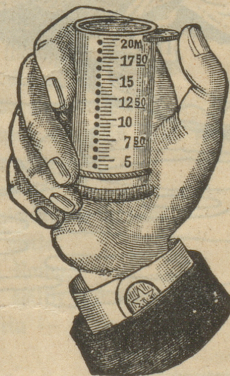
Seilergraben 51 — ZÜRICH I — 51 Seilergraben

Liegenschaften-Agentur

An- und Verkauf und Verwaltung von Liegenschaften
(Häuser, Bauplätze, Landkomplexe)
sowie **Darlehens-Vermittlungen auf Hypotheken**, besorgt
zu billigen Bedingungen und unter Zusage reeller Geschäftsführung
und strenger Diskretion 301-13
J. Knopfli, a. Kreiskommandant, Zürich, Kasernenstr. 15.

Sicherer Weg zum Reichthum!

Magische Taschen-Sparbank



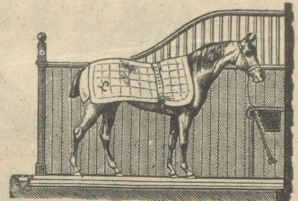
Sie schliesst sich selbst, zeigt den darin befindlichen Betrag an und kann erst dann geöffnet werden, wenn dieselbe vollständig gefüllt ist, und zwar nach Ansammlung von Fr. 20. — in 50-Cts.-Stücken; früher kann die Einrichtung unmöglich geöffnet werden und nöthigt daher zum Weitersparen, bis sich Fr. 20. — in der Sparbüchse gesammelt haben.

Preis 80 Cts. per Stück. Von zwei Stück an frankirte Zusendung überall hin bei Voreinsendung des Betrages in Briefmarken oder baar, oder gegen Nachnahme. Von 1/2 Dutzend an 20 p.-Ct. Rabatt. (H 2162 Q) 94-4

L. Fabian, Basel.

Pferdestall- Einrichtungen

Geschirr- & Sattelkammer-Armaturen



Gebr. Lincke, Zürich.

Malaga.

Rothgoldene und dunkel, in Fässchen à 16, 32, 64 und 120 Liter à Fr. 1. — per Liter. In Flaschen à Fr. 1. 20. **Marsala u. Muscat** à Fr. 1. 25. per Liter. Grössere Posten billiger. Neue Fässer gratis. — Streng reelle Bedienung garantiert.
Eduard Lutz, Lutzenberg
bei Thal-Rheineck.



Pariser Gummi-Artikel

1a. Vorzug Qualität
à 3, 4, 5, 6 und 7 Fr. per Dutzend
(auch werden halbe Dutzend abgegeben). Preis-Courant wird gegen
10 Cts.-Briefmarke verschlossen zugeschickt. 16-52
Emil Bücheli, Coiffeur,
Chur.

Neuheiten

seltener Bücher u. Photographien
Prachtkatalog 40 Cts., dito mit
grossartigen Mustern Fr. 2. —
Rudolf Keil, Gablonz a. N.
(Böhmen).

Curiositäten-Kataloge

über Bücher u. Photographien inkl.
50 grossartig neuen Mustern, versendet gegen vorherige Einsendung
von Fr. 2 (Briefmarken) **William
Gardner, Venedig (Italien)** 94-x

Hellwig's D. R. P. Nr. 81897.

Copirkasten „Blitz“

erspart Geld, Zeit und Aerger,
darf in keinem Kontor fehlen

Alleiniger Patentinhaber:
F. Wegner, Breslau.
Alleinvertrieb für Baden, Elsass,
Hohenzollern, Württemberg und
die Schweiz 103-4

GOTTLÖB GRÜZMANN
Papiergrosshandlung
Konstanz (Baden).
Kreuzlingen (Thurgau).

Vertreter zu günstigen
Bedingungen gesucht.
Prospecte gratis und franko.